

## Ostern

### (Online-)Gruppenstunde für Kinder

Gruppengröße: ab 2 Teilnehmer\*innen

Dauer: ca. 60 min (bei ca. 5 Teilnehmer\*innen)

Material: Papier, Stifte, Farben, Bibel (für jedes Kind); GL: Plakat & Stift, Bildschirm/Beamer (evtl.), Bibel

#### Vorbemerkung:

Diese Gruppenstunde ist darauf ausgelegt, dass sie als Videokonferenz, etwa mit Zoom, Jitsi, TEAMS oder Ähnlichem durchgeführt werden kann. Alternativ ist es auch möglich die Gruppenstunde in Präsenz durchzuführen, was wir in der momentanen Situation aber nicht unbedingt empfehlen.

Wenn du dir mit Videokonferenzen unsicher bist, probiere es im Vorfeld einmal mit Freund\*innen aus. Du wirst sehen, es ist ganz einfach.

Die Kinder brauchen für die Online-Gruppenstunde einen Laptop/ein Tablet/ein Smartphone und Internetzugang. Das brauchst du natürlich auch ;-)

Was	Wie	Womit
Rätsel	Den Kindern werden Fragen gestellt (siehe Anhang). Sie schreiben für sich die jeweilige Antwort auf. Das Lösungswort („OSTERN“) wird aus Buchstaben der Antworten gebildet.  Überleitung zu Video: Den Kindern erklären, dass es in der heutigen Gruppenstunde um Ostern geht.	GL: Rätselblatt  TN: Stift und Papier
Brainstorming	Die Kinder fragen, was sie denn so über Ostern wissen und was wir Christ*innen da eigentlich feiern. Die Kinder können gerne durcheinanderreden. Der/Die GL kann auf einem Plakat oder mit eingeblendeten Bildschirm mitschreiben.	GL: Plakat & Stift oder Textverarbeitungsprogramm
Video	Das Video „Was ist Ostern? In 90 Sekunden erklärt!“ wird gezeigt und anschließend mit dem Brainstorming verglichen. <a href="https://www.youtube.com/watch?v=gEJOubNZ9NA">https://www.youtube.com/watch?v=gEJOubNZ9NA</a>	GL & TN: Youtube, Bildschirm

Weitererzählen	<p>Es werden 2-3 Kinder gebeten kurz den Raum zu verlassen bzw. den Ton abzudrehen. Der/Die GL erzählt dem Rest der Gruppe folgende Geschichte:</p> <p><i>Es war einmal ein Prinz, der in einem schönen Land lebte. Der Prinz hatte einfach alles: viel Geld, gutes Essen, schöne Kleider und viele Bedienstete. Doch der Prinz war nicht glücklich. Egal wie viele schöne Dinge er sich kaufte, er konnte das Loch in seinem Herzen nicht füllen. Da traf der eines Tages eine junge freundliche Handwerkerin in seinem Schloss, die gerade Wände ausmalte. Die junge Frau erkannte den Prinzen nicht und bat ihn kurz um Hilfe, da sie eine Arbeit erledigen musste, die man nicht alleine bewältigen kann. Da dem Prinzen ohnehin langweilig war, entschied er sich der Frau zu helfen. Nach einer Weile bemerkte er, dass er richtig Spaß daran fand. Ein wohlig warmes Gefühl machte sich in seiner Brust breit. Also beschloss er am nächsten Tag selbst Wände zu streichen. Aber irgendetwas war anders. Er hatte zwar irgendwie Spaß an der Arbeit, aber so richtig schön wie am Vortag fand er es nicht. Da bog plötzlich die Handwerkerin vom Vortag um die Ecke. Und wieder hatte er dieses wohlig warme Gefühl in der Brust. Und er erkannte, dass ihm nicht das Wände streichen an sich so sehr gefiel, sondern dass er es zusammen mit jemand anderem gemacht hatte. Endlich wusste er, wie er das Loch in seinem Herzen füllen konnte – mit Freund*innen und netten Menschen.</i></p> <p>Anschließend wird eines der Kinder hereingebeten (bzw. wird ihm ein Zeichen gegeben, den Ton wieder einzuschalten). Eines der Kinder aus der Gruppe erzählt nun die Geschichte nach.</p> <p>Das 1. Kind, das von draußen reingekommen ist, erzählt die Geschichte danach an das 2. Kind, das von draußen hereingebeten wird, weiter. Und das 2. Kind an das 3. Kind ...</p> <p>Am Ende wird nochmals allen die Geschichte vorgelesen und gemeinsam geschaut, wie sich die Geschichte von Mal zu Mal verändert hat.</p>	GL: Text der Geschichte
Bibelstellen	Den Kindern wird vom GL erzählt, dass das bei manchen	GL & TN: Bibel

lesen	<p>Geschichten in der Bibel ähnlich ist. Manchmal berichten Bibelstellen zwar von demselben Ereignis, wurden aber von verschiedenen Menschen aufgeschrieben und können sich deshalb auch voneinander unterscheiden. Je nachdem, was der Person besonders wichtig erschienen ist. Wie zum Beispiel bei der Geschichte vorhin.</p> <p>Anschließend die Kinder bitten eine Bibel aufzuschlagen und gemeinsam die Evangelien-Texte der Osternacht bzw. vom Ostersonntag zu lesen bzw. von einem Kind vorlesen lassen. Man kann das auch mit verschiedenen Bibelübersetzungen tun. Den Kindern erklären, dass es hierbei genau darum geht, warum wir Ostern feiern und uns das so wichtig ist.</p> <p>Lesejahr A: Mt 28,1–10  Lesejahr B: Mk 16,1–7  Lesejahr C: Lk 24,1–12  Alle Lesejahre: Joh 20, 1–9</p>	
Bibelstellen vergleichen	<p>Gemeinsam werden nun die Bibelstellen der Osternacht und des Ostersonntags verglichen. Was ist anders, was ist gleich? Mit den Kindern gemeinsam herausfinden, was ihrer Meinung nach die wichtigsten Teile der Geschichte sind.</p>	-
Bilder malen	<p>Zum Abschluss können die Kinder ein Bild von ihrer „Lieblingsszene“ aus der Ostergeschichte malen. Vielleicht dürfen die Bilder in der Kirche oder im Pfarrheim aufgehängt werden.</p>	TN: Papier, Stifte, Farben

Quelle Video: katholisch.de

*F.d.I.v.: Marie-Luise Kapeller, Junge Kirche ED Wien*

## Osterrätsel:

1. Was haben Jesus und die Jünger beim letzten Abendmahl gegessen?

A: Pizza

**B: BROT**

C: Schnitzel

2. Wie nennen wir Christ\*innen die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern?

**A: FASTENZEIT**

B: Einkehrtage

C: Fasching

3. Wie heißt der Freitag vor dem Ostersonntag?

A: Osterfreitag

B: Grünfreitag

**C: KARFREITAG**

4. Womit haben die Bewohner\*innen Jerusalems Jesus am Palmsonntag zugewunken?

**A: PALMZWEIGE**

B: Tücher

C: Fahnen

5. Wie geht der Satz des Glaubensbekenntnisses, in dem es um Jesus geht, weiter: Hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage ... ?

**A: ... AUFERSTANDEN VON DEN TOTEN**

B: ... weggebracht

C: ... besucht

Wer hat Jesus zum Tode verurteilt?

A: Marcus Aurelius

B: Julius Cäsar

**C: PONTIUS PILATUS**

### Auflösung:

1. → 3. Buchstabe O

2. → 3. Buchstabe S

3. → 8. Buchstabe T

4. → 7. Buchstabe E

5. → 5. Buchstabe R

6. → 3. Buchstabe N